

Performance *flash*

N° 2 | August 2011



Adenia

Eine ruhige Sau für die tiergerechte Gruppenhaltung

Die Adenia ist eine sehr fruchtbare Sau, mit ausgezeichneter Mütterlichkeit. Sie ist langlebig, hat eine hervorragender Milchleistung und außerordentlich vitale Ferkel. Die Betriebsleiter bescheinigen der Adenia eine sehr gute Anpassung an moderne Gruppenhaltungssysteme

Ruhig und leistungsstark

Wie ist der Betrieb organisiert?

Seit der Gründung des Betriebes sind die Sauen in Gruppenhaltung auf Stroh mit Einzelfressständen. Nur innerhalb der Besamungswoche sind die Sauen in Einzelstände aufgestellt. Ansonsten werden sie zu Gruppen a 8 Sauen, sortiert nach Wurfnummer, aufgestellt. Jungsauen werden gesondert gehalten und erst nach dem ersten Wurf in die Gruppen gestellt.



GAEC du Bas
Rouge
St. Aubin des Châteaux

→250 Sauen
→7 Gruppen – 28 Tage
Säugezeit
→3 Mitarbeiter – mit
Außenwirtschaft

→31,3 AGF / S / Jahr
→12,8 AGF / Wurf
→0,5 TGF / Wurf
→8,1% Verluste / LGF

Welche wichtigen Punkte sind zu beachten?

Die Einrichtung muss auf einen optimalen Arbeitsablauf abgestimmt sein. Der Futterzustand der Sauen ist extrem wichtig, in der Gruppenhaltung muss anders als in Einzelaufstallung gefüttert werden. Ein täglicher Kontakt zu den Sauen und Jungsauen ist unverzichtbar, um die tägliche Arbeit während des gesamten Sauenlebens zu vereinfachen

Die Gruppenhaltung verbessert die Arbeitsqualität

Wie hat sich die Leistung in den drei Jahren seit Umstellung auf Gruppenhaltung geändert?

Die Sauenproduktivität hat sich auf 32,3 abgesetzte Ferkel verbessert. Die Adenia passt sich sehr gut der Gruppenhaltung an. Sie sind sehr mütterlich und haben ein solides Fundament. Die Arbeit mit den Sauen hat sich in der Gruppenhaltung verbessert und die Arbeitsqualität nimmt deutlich zu.

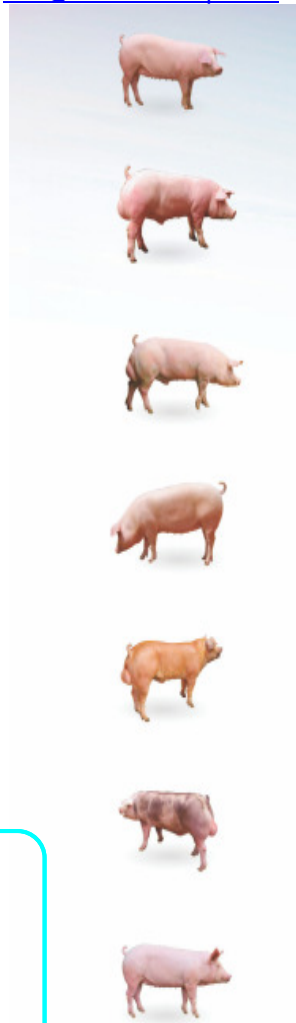




Dominique QUELLARD

Welchen Rat geben Sie Landwirten für die Umstellung auf Gruppenhaltung?

Die Sozialisation der Jungsaugen ist sehr wichtig. Sie müssen ohne Stress in die Abferkelung kommen. Ebenfalls wichtig: Die Wurfnummer und die Bonitierung. Ich bevorzuge isolierte Betonböden auf den Liegeflächen. Es sollte ein Gang vorgesehen werden, um die Tiere einfacher zu beobachten und um die Sicherheit und den Arbeitskomfort zu erhöhen. Spielzeug und Ketten steigern die Aktivität der Tiere.



SCEA des Quatre Vents
Aveillac

→450 Sauen
 →20 Gruppen, 21 Tage Säugezeit
 →2,5 Mitarbeiter

→32,3 AGF / S / Jahr
 →12,5 AGF / Wurf
 →97 % Erstbesamungserfolg
 →1,2% Sauensterblichkeit

Die Ergebnisse der „Agence de la Selection Porcin“ zeigen es einmal mehr - die herausragenden Aufzuchtleistungen der Adenia, spiegeln sich auch in der Lebensleistung wieder – 66,6 abgesetzte Ferkel in der Sauenkarriere sind 5,6 Ferkel mehr als der Durchschnitt der übrigen französischen Herkünfte, bzw. 2,3 mehr als das jeweilige beste Drittel! Grundlage hierfür ist neben der guten Fruchtbarkeit ihre sehr gute Mütterlichkeit!

Die Adenia setzt 5,6 Ferkel mehr ab!

